



Wir bewegen Menschen!

Mobil bis ins Alter



Bequem und zuverlässig ans Ziel

**Hinweise für sicheres und einfaches
Busfahren**

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt!

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden



Die KomBus, Ihr regionales Nahverkehrsunternehmen in den Kreisen Saale-Orla und Saalfeld-Rudolstadt, bewegt mit mehr als 200 Bussen und 380 Mitarbeitern Tag für Tag tausende Menschen. Damit bieten wir Ihnen eine sichere, bequeme und preiswerte Mobilitätsalternative.

Täglich nutzen schon 23.000 Fahrgäste, also rund 8,5 Millionen Fahrgäste pro Jahr dieses Angebot und tragen mit uns gemeinsam dazu bei, die Straßen der Region zu entlasten und die Umwelt zu schonen.

Wir bringen Sie garantiert sicher ans Ziel. Gerade für ältere Menschen ist es wichtig, mobil zu sein und auch im Alter noch am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Die öffentlichen Verkehrsmittel ermöglichen Ihnen volle Mobilität.

Aber noch scheuen sich ältere und in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen, den Bus zu nutzen. Doch die Nutzung ist viel einfacher als gedacht. Ob zu Fuß, mit Rollator oder Rollstuhl - jeder kann mitfahren.

In dieser Broschüre haben wir Hinweise sowohl für Neueinsteiger als auch für unsere treuen Fahrgäste zusammengestellt. Hinweise mit denen einer sicheren Busfahrt nichts mehr entgegensteht.

Wir wünschen eine gute Fahrt in den Bussen der KomBus.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bert Hamm'. The signature is stylized and fluid.

Bert Hamm
Geschäftsführer der KomBus GmbH

Wie finde ich meinen richtigen Bus?

Wenden Sie sich an uns. Wir helfen Ihnen gern.

Sie erreichen uns **telefonisch** montags bis freitags immer von 7.15 Uhr bis 17.15 Uhr unter **03671 / 52 51 90**.



Unsere Mitarbeiter am Service-Telefon erklären Ihnen ganz genau, wie Sie Ihr Ziel erreichen. Nennen Sie uns einfach die gewünschte Fahrt und wir informieren Sie über Buslinie, Haltestelle und Abfahrtszeit.

Ihre Fragen sind bei uns genau richtig.

Persönliche Beratung erhalten Sie in unseren **Service-Centern**. Diese finden Sie an den Busbahnhöfen Rudolstadt, Saalfeld, Pöbneck und Schleiz und in unseren Betriebsstätten Bad Lobenstein und Melnbach.



Unsere freundlichen Mitarbeiter helfen Ihnen gern weiter und erklären Ihnen, welche Linien und Haltestellen für Sie die richtigen sind, wo Sie ein- und aussteigen können und nennen Ihnen Abfahrts- und Ankunftszeiten.

Hier erhalten Sie Ihre Fahrplanauskunft und eine individuelle Mobilitätsberatung. Auch für Hinweise und Beschwerden haben wir immer ein offenes Ohr.

Für schnelle und stets aktuelle Informationen steht Ihnen zusätzlich noch das Internet zur Verfügung. Unter www.kom-bus-online.de können Sie nicht nur den aktuellen Fahrplan einsehen und sich mit Hilfe der Liniensuche Ihre passende Fahrt auswählen, sondern ebenfalls unsere KomBus-App auf Ihr Handy laden. So haben Sie ihre persönliche Fahrplanauskunft immer mit dabei.

Mein passender Fahrschein



Einfach Einsteigen

Sie haben sich entschieden mit dem Bus zu fahren? Dann kaufen Sie Ihren Fahrschein einfach und direkt bei unserem Busfahrer.

Nennen Sie ihm Ihr gewünschtes Ziel und er druckt den passenden Fahrschein. Dies gilt besonders für Einzelfahrscheine. Um den Fahrschein direkt beim Fahrer zu erhalten, sollten Sie schon beim Einsteigen genügend Kleingeld bereithalten. Bitte haben Sie Verständnis, dass Ihr Fahrer große Scheine nur schwierig wechseln kann. Der beim Busfahrer gekaufte Einzelfahrschein muss nicht zusätzlich entwertet werden.



Clever sparen

Fahren Sie häufiger Bus, dann fahren Sie mit unserer Sechser-Karte günstiger. Im Regionalverkehr und auf den Stadtmobil - Linien heißt es ‚Sechs mal fahren, fünf mal zahlen‘. Dieser Fahrschein hat sechs Abschnitte, die Sie zeitlich flexibel nutzen können. Bei jeder neuen Fahrt muss ein Abschnitt entwertet werden. Bitte beachten Sie, dass der Fahrschein nur geknickt, nicht aber zerschnitten werden darf. Er verliert sonst seine Gültigkeit.

Fahrschein entwerten



Die Sechser-Karte besteht aus sechs Abschnitten, die einzeln und jeweils nur einmal entwertet werden müssen. Der Entwerter befindet sich im Bus vorn direkt am Einstieg. Halten Sie den Fahrschein hinein und lassen ihn abstempeln. Haben Sie Probleme, sind unsere Busfahrer gern für Sie da.

Meine Haltestelle

Linie und Haltestelle

An der Bushaltestelle finden Sie sämtliche Informationen, die Sie für Ihre Fahrt brauchen. Das Haltestellenschild zeigt den Namen der Haltestelle und somit Ihren Standort. Darunter ist der aktuelle Fahrplan angebracht, der Ihnen Linie, Haltestelle, Richtung und die Fahrzeiten zeigt. So sehen Sie, ob Sie an der richtigen Haltestelle stehen.



Abfahrtszeiten und Richtung

Die Fahrplankarte an der Haltestelle zeigt die Abfahrtszeiten Ihrer Linie und Ihre Ankunftszeit an der Endhaltestelle. Oft gibt es elektronische Anzeigetafeln, die die nächste Abfahrt bekanntgeben. Sollten Sie die Anzeige nicht lesen können, drücken Sie den Knopf am Mast und die nächsten Abfahrten werden Ihnen angesagt. Anhand der zuerst und zuletzt genannten Haltestelle können Sie erkennen, in welche Richtung Ihr Bus fährt. Häufig enthalten die Fahrplankarten weitere Auskünfte zum Liniennetz oder unserem Unternehmen.



Warten an der Haltestelle

Bitte halten Sie beim Warten an der Haltestelle genügend Sicherheitsabstand zum Bordstein, da der Bus beim Einfahren über den Bordstein schwenken kann. Oder nutzen Sie eine der vielen Sitzmöglichkeiten.



Wie steige ich richtig ein?

Kleingeld bereit halten



Achtung! Geldscheine können im Bus oft nicht gewechselt werden. Nehmen Sie deshalb bitte genügend Kleingeld mit, um Ihren Fahrschein zu kaufen. Halten Sie Ihre Geldbörse gleich beim Einstieg bereit.

Wo steige ich ein?



Bitte steigen Sie vorn in den Bus ein. Hier dienen Haltegriffe für Ihre Sicherheit. Wenn Sie einen Rollator oder Rollstuhl nutzen, ist der Einstieg auch hinten möglich. Sind Sie gut im Bus angekommen, zeigen Sie bitte unseren Busfahrern Ihren Fahrschein.

Fahrschein vorzeigen



Haben Sie Ihren Fahrschein vor der Fahrt gekauft, halten Sie diesen beim Einsteigen bereit und zeigen ihn dem Busfahrer. Gleiches gilt für den Schwerbehindertenausweis.

Hinweis: Einzelfahrschein für die Stadt mobil - und Städtedreieck mobil - Linien werden nur im Bus ausgestellt, da sie ab Ausstellungszeitpunkt zeitlich begrenzt sind.

Fahrschein entwerfen



Die Abschnitte der Sechser-Karte sind im Bus zu entwerfen. Den Fahrschein einfach mit dem richtigen Abschnitt nach oben in den Entwerfer halten und er ist sofort für Ihre Fahrt gültig.

Hat der Bus keinen Entwerfer, erfolgt dies durch den Busfahrer.

Wo soll ich sitzen?

Sitzen Sie sicher und bequem?

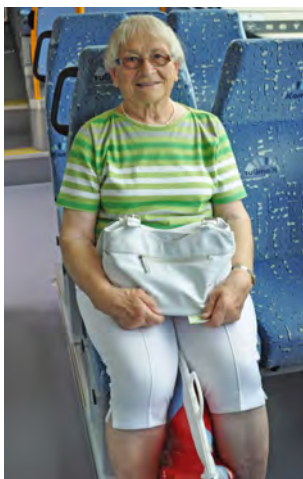
Gerade in den Städten kann es wegen des dichten Verkehrs zu Verzögerungen kommen. Um die Fahrzeiten trotzdem einzuhalten setzen Sie sich nach dem Einsteigen bitte zügig auf den ersten freien Platz und verschaffen sich festen Halt.



Taschen abstellen

Um andere Fahrgäste nicht zu behindern, platzieren Sie Ihre Taschen bitte nicht im Gang oder auf dem Nachbarsitz. Nehmen Sie die Tasche auf den Schoß oder stellen sie vor sich ab. So kann Ihren Einkäufen selbst beim Bremsen nichts passieren.

Tipp: Wenn Sie mit Gepäck reisen möchten, ist es besser nicht in den Hauptverkehrszeiten zu fahren, da der Bus hier besonders voll ist und nur wenig Platz für Taschen bietet.



Sitzen oder stehen?

Unsere Busse sind mit bequemen Sitzen ausgestattet. Besonders für ältere Menschen gibt es Plätze, die ohne Stufe zu erreichen sind. Zu erkennen sind diese an einem blauen Schild, das einen Herrn mit Stock zeigt. Sind alle Plätze belegt, dienen Ihnen Haltestangen und -griffe für einen sicheren Stand. Bitte halten Sie sich jedoch auch im Sitzen fest, um Gefahren zu vermeiden.



Wie steige ich richtig aus?

Orientieren Sie sich



Damit Sie auch während der Fahrt nachvollziehen können, wo Sie sich gerade befinden, sind in vielen unserer Busse Monitore angebracht, die Ihnen die nächste Haltestelle anzeigen. Auch automatische Haltestellenansagen erleichtern die Orientierung. So wissen Sie rechtzeitig wo und wann Sie aussteigen müssen.

Bitte anhalten!



Sie haben Ihr Ziel fast erreicht und möchten aussteigen? Drücken Sie bitte rechtzeitig einen Haltewunschknopf. Diese finden Sie an den Haltestangen. Stehen Sie bitte erst auf, wenn der Bus gehalten hat. Es ist genug Zeit zur hinteren

Tür zu gehen und auszusteigen. Haben Sie keine Angst vor den automatischen Türen. Ein Einklemmen ist nicht möglich!

Ihre Rückfahrt



Sie möchten mit dem Bus auch wieder nach Hause? Dann erklären Ihnen unsere freundlichen Mitarbeiter in den Service-Centern und an der Service-Hotline wie Sie sicher ans Ziel kommen. Bei der Mehrzahl unserer Haltestellen können Sie beim Aussteigen auch gleich an die gegenüberliegende Haltestelle schauen. Dort ist der Fahrplan für die Gegenrichtung angebracht und Sie sehen, wann Ihr Bus wieder abfährt.

Busfahren mit Rollator und Rollstuhl

Richtig einsteigen

Mit Rollator oder Rollstuhl Bus fahren - kein Problem! Nur noch wenige unserer Regionalbusse haben Stufen. An den meisten Haltestellen können Sie ganz einfach gerade in den Bus einfahren. Sind die Höhen von Bordstein und Bus verschieden, wird dies mit Hilfe einer Rampe möglich. Ihr Busfahrer klappt die Rampe gern für Sie aus. So wird Ihnen der Einstieg erheblich erleichtert. Bitte vergessen Sie im Bus nicht Ihren Fahrschein zu entwerten.



Hinweis: Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Bus für Rollatoren oder Rollstühle geeignet ist, nutzen Sie unser **Service-Telefon**. Hier können Sie uns **drei Tage vorher** Ihren Fahrtwunsch mitteilen. Wir setzen dann auf Ihrer Tour einen entsprechenden Bus ein. Bitte geben Sie die genaue Fahrt und den Zeitpunkt an.

Richtig Platzieren

Am hinteren Einstieg befinden sich die speziell für Rollatoren und Rollstühle vorgesehenen Plätze. Diese gekennzeichneten Flächen mit Platz für Rollstühle bzw. Sitzplätze für Sie und Ihren Rollator sind mit einem Schild (weißer Rollstuhl auf blauem Grund) versehen.



Busfahren mit Rollator und Rollstuhl

Sicheres Sitzen

Bitte platzieren Sie Ihren Rollstuhl entgegengesetzt der Fahrtrichtung auf den gekennzeichneten Flächen und stellen die Bremse fest.



Nutzen Sie einen Rollator, nehmen Sie auf den dafür vorgesehenen Sitzen platz, stellen den Rollator vor sich ab und betätigen die Feststellbremse. Halten Sie Ihren Rollator gut fest. Setzen Sie sich auf gar keinen Fall auf Ihren Rollator! Dieser kann beim Bremsen oder in Kurven umkippen und es besteht akute Verletzungsgefahr.

Aussteigen leicht gemacht



Möchten Sie den Bus verlassen, betätigen Sie rechtzeitig den Haltewunschknopf. Auf den Rollator- und Rollstuhlplätzen sind diese in unmittelbarer Reichweite angebracht. Rollatornutzer stehen bitte erst auf, wenn der Bus gehalten hat und lösen auch dann erst die Feststellbremse. Am Besten steigen Sie rückwärts aus und ziehen den Rollator hinter sich her.



Sagen Sie Ihrem Busfahrer gleich beim Einsteigen, an welcher Haltestelle Sie wieder aussteigen möchten. Dann wird die Rampe wieder ausgeklappt und Sie können den Bus sicher verlassen.

Warten Sie nach dem Aussteigen bis der Bus abgefahren ist, um gefahrlos die Straße zu überqueren.

So erreichen Sie uns

Telefonisch:

03671 / 52 51 90 (montags bis freitags von 7:15 Uhr bis 17:15 Uhr)

Im Internet:

www.kombus-online.de

Per E-Mail:

service@kombus-online.de

Per Fax:

03671 / 535 19 13

Persönlich:

Service-Center Rudolstadt
Platz der Opfer des Faschismus 1
07407 Rudolstadt

Service-Center Schleiz
Komtursteig
07907 Schleiz

Service-Center Saalfeld
Bahnhofstraße 21a
07318 Saalfeld

Service-Center Bad Lobenstein
Poststraße 39
07356 Bad Lobenstein

Service-Center Pößneck
Gerberstraße
07381 Pößneck

Service-Center Mellenbach
An der Bergbahn 1
98746 Mellenbach - Glasbach

KomBus bietet in Zusammenarbeit mit der Fahrschule Pryzibilla aus Rudolstadt kostenlose Mobilitätstrainings für Senioren an.

Bei Interesse informieren wir Sie gern an unserem Service-Telefon unter 03671 / 52 51 90.



Poststr. 39
07356 Bad Lobenstein
Tel.: 03671 / 52 51 90
www.kombus-online.de